

VERLETZUNG DER VERSAMMLUNGS- UND VEREINIGUNGSFREIHEIT

1. Jedermann hat Recht auf friedliche Vereinigungs- und Gewerkschaftsfreiheit.

2. Niemand darf gezwungen werden, einer Vereinigung anzugehören.

Art. 20 der allgemeinen Deklaration
der Menschenrechte.

Eine der wesentlichen Bedingungen, die verwirklicht werden müssen, damit ein Staat sich frei und demokratisch entfalten kann, ist das Recht der Bürger, sich zu versammeln und zu friedlichen Zwecken frei zu vereinigen. Nun werden in den kommunistischen Ländern dieses Recht und diese Freiheit ständig verletzt und von ihrer natürlichen Aufgabe abgelenkt, die darin besteht, den Staatsbürgern die Teilnahme an der Führung der öffentlichen Angelegenheiten zu gestatten.

In der Sowjet-Union ist es den Bürgern nur erlaubt, sich in Vereinigungen zusammenzuschliessen, wenn diese letzteren von der Kommunistischen Partei geleitet und kontrolliert werden. Es muss eine völlige Übereinstimmung herrschen zwischen den von solchen Vereinigungen verfolgten Zielen und denen des Staates.

Im übrigen ist die Kommunistische Partei der „Leitkern“ dieses Mechanismus zur Unterdrückung der Staatsbürger.

DOKUMENT 10 (SOWJET UNION)

Verfassung der UdSSR vom 5. Dezember 1936 in der Fassung vom 10. August 1953:

Artikel 126:

„In Übereinstimmung mit den Interessen der Werktätigen und zum Zwecke der organisatorischen Selbständigkeit und der politischen Aktivität der Volksmassen wird den Bürgern der UdSSR das Recht gewährleistet, sich in gesellschaftlichen Organisationen zu vereinigen: in Gewerkschaften, genossenschaftlichen Vereinigungen, Jugendorganisationen, Sport- und Wehrorganisationen, Kulturvereinigungen, technischen und wissenschaftlichen Gesellschaften.

Die aktivsten und zielbewusstesten Bürger aus den Reihen der Arbeiterklasse, der werktätigen Bauern und schaffenden Intelligenz vereinigen sich freiwillig in der Kommunistischen Partei der Sowjetunion, die der Vortrupp der Werktätigen in ihrem Kampf für den Aufbau der Kommunistischen Gesellschaft ist und den leitenden Kern aller Organisationen der Werktätigen, der gesellschaftlichen wie der staatlichen bildet.

Dieser Artikel ist der Schlüssel zu der Verfassung und dem Recht der Sowjet-Union, da er die absolute Vorherrschaft der Kommunistischen Partei im Staate sichert. Er verwirklicht die Theorie Lenins über die Organisationen als „Treibriemen“ der Entscheidungen der Kommunistischen Partei.